

Hundefreunde holten sich Sieg im Wikingerschach



Das Foto zeigt den Siegwurf auf den König durch die Hundefreunde

„Spiel, Spaß und Spannung“. Dieses Motto traf wieder auf die 3. Ortsmeisterschaft im Wikingerschach zu, die in einer Gemeinschaftsleistung von DJK , Jugendclub und den Hundefreunden Unterbalbach am Sonntag, 12.07.2015 veranstaltet wurde. Mit einer Rekordteilnehmerzahl von 20 Mannschaften ging man in die Veranstaltung auf dem Festplatz in Unterbalbach.

Einige Mannschaften wurden im Vorfeld als angebliche Titelaspiranten gehandelt. Doch wie es im Leben ist: erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Am Ende der Veranstaltung wurde eine Mannschaft Turniersieger, die eigentlich keiner so richtig auf dem Zettel hatte, denn auch der zweimalige Titelträger „Hopfeltruppe“ konnte seiner Favoritenrolle nur teilweise gerecht werden.

Doch der Reihe nach: Nach der Auslosung ging es aufgeteilt in vier Gruppen mit jeweils fünf Mannschaften ins Turnier. Insgesamt 64 Begegnungen sollten an diesem herrlichen Sommertag auf den sechs präparierten Spielfeldern stattfinden. Schon in den Vorrundenspielen zeigte sich mal wieder, daß bei diesem kurzweiligen Spiel alles möglich ist und jeder jeden schlagen kann. In der Gruppe A waren zum Schluß drei Mannschaften mit sechs Punkten gleich und nur die Anzahl der Gewinnsätze brachte die Feuerwehrjunioren 1 und die Hot Dogs in das Viertelfinale. Klare Sache war es in der Gruppe B. Die Feuerwehr Senioren 1 gewannen alle Gruppenspiele und zogen souverän in die nächste Runde ein. Um den zweiten Platz mußte, aufgrund von Punkt- und Satzgleichheit zwischen DRK und Jungkolping, ein Entscheidungsspiel her, das die Rotkreuzler für sich entscheiden konnten. Während in der Gruppe D die Hundefreunde und die Hopfelgruppe mit jeweils drei Siegen ins Viertelfinale zogen, war in der Gruppe C alles ganz eng. Zum Schluß hatten dort alle fünf Mannschaften jeweils 4 Punkte. Durch das bessere Satzverhältnis konnten sich die Mannschaften Keltenberg 2 und Warmbiertrinker 2

den Einzug in das Viertelfinale sichern, wohingegen die mitfavorisierten Bälmer Wikinger dadurch bereits in der Vorrunde die Segel streichen mußten. In zum Teil sehr spannenden Viertelfinalspielen zogen die Hopfeltruppe, die Hundefreunde, die Feuerwehrjunioren und die Hot Dogs ins Halbfinale ein. Bevor es in die Halbfinalspiele ging, wurden jedoch zunächst die Plätze 5 – 20 ausgespielt.

Während im ersten Halbfinalspiel die Hundefreunde „ihre Frauen“, die Hot Dogs, mit 2:0 besiegten, mußte sich im zweiten Halbfinale der Titelverteidiger Hopfeltruppe mit 1:2 den bärenstark aufspielenden Feuerwehrjunioren 1 geschlagen geben. So war auch der zweite Topfavorit ausgeschaltet worden.

Auch im anschließenden Spiel um Platz 3 hatte der zweimalige Titelträger das Nachsehen. Gegen bestens aufgelegte Hot Dogs hieß es am Ende 1:2. Damit holten sich die Frauen, völlig überraschend, aber mit einer tollen Turnierleistung, den dritten Platz.

Zu einem Endspiel, wie man es sich nur wünschen kann, kam es zwischen den Hundefreunden und den Feuerwehrjunioren 1. Das Spiel war an Spannung kaum zu überbieten, standen sich doch zwei absolut gleichwertige Mannschaften gegenüber. Während die Hundefreunde den ersten Satz für sich entscheiden konnten, holten sich die jungen Feuerwehrler den zweiten Satz. Nach dem Motto: Es kann nur einen geben, entschieden die Hundefreunde den dritten Satz für sich und konnten sich zum ersten Mal den Titel des Ortsmeister sichern. Bemerkenswert dabei ist, daß sich mit diesem Erfolg ein Kreis schloß. Denn vor drei Jahren wurde die Idee des Ortsturniers nach einer internen Wikingerschach-Veranstaltung der Hundefreunde geboren.

Abschlußtabelle:

1. Hundefreunde
2. Feuerwehrjunioren 1
3. Hot Dogs
4. Hopfeltruppe
5. Feuerwehrsenioren 1
6. Keltenberg 2
7. Warmbiertrinker 2
8. DRK
9. Ümpfmer
10. Feuerwehr Senioren 2
11. Jungkolping
12. Kreuzerstraße
13. Bälmer Wikinger
14. Schielende Frösche
15. Keltenberg 1
16. Keltenberg 3
17. Die Windschnittigen
18. Feuerwehr Junioren 2
19. Schuris
20. Warmbiertrinker 1